

Rock'n'Roll Club Friedrichshafen e.V.
Postfach 2132
88011 Friedrichshafen

Stadt Friedrichshafen
Amt für Bildung, Familie und Sport
Adenauer Platz 1
88045 Friedrichshafen
z.Hd. Herr Friedel



15. 04.2019

Antrag auf Ausnahmeregelung von den Sportförderrichtlinien
Nachtrag

Sehr geehrter Herr Friedel,

wir bedanken uns nochmals für das Gespräch am 12.3.2019 und möchten nun mit diesem Schreiben wie vereinbart, die Fragen zur Mitgliederstruktur in den Baden-Württembergischen Rock'n'Roll Vereinen beantworten.

Als Anlage übersenden wir Ihnen dazu eine Liste der Tanzsportvereine in Baden-Württemberg mit Mitgliederzahlen gesamt und Mitgliederzahlen jugendlicher Boogie-Woogie Tänzer/innen.

Leider existieren weder beim WLSB noch beim DRBV (Deutscher Rock'n'Roll- und Boogie-Woogie Verband) offizielle Zahlen über jugendliche Boogie-Woogie-Mitglieder. Der WLSB erfasst die Mitglieder nur unter der Sparte Tanzen, der DRBV leider nur als „Mitglieder Rock'n'Roll“.

Wir haben daher alle Rock'n'Roll- und Boogie-Woogie Vereine in BW angeschrieben und sie gebeten uns ihre aktuellen Gesamt-Mitgliederzahlen und die der jugendlichen Boogie-Woogie Mitglieder mitzuteilen.

Wir erhielten von 24 Vereinen Rückmeldung. Das Ergebnis ersehen Sie in der beigefügten Tabelle.

Daraus geht hervor, dass es so gut wie keine jugendlichen Boogie-Woogie Tänzer/innen in den baden-württembergischen Vereinen gibt, die uns Rückmeldung gegeben haben.

Unsere derzeitigen Mitglieder, die 50 Jahre und älter sind, beläuft sich momentan auf 75 Personen. Damit fördern wir die sportliche Aktivität der älteren Generation.

Wir möchten Sie daher bitten, unter diesem Aspekt nochmals zu prüfen, ob eine Ausnahmeregelung von den Sportförderrichtlinien für unseren Verein nicht doch möglich ist.

Es wäre nach unserem Dafürhalten jammerschade, wenn unser Club nach 39 Jahren nur deshalb aufgelöst werden müsste, weil wir eine Randsportart betreiben, die von Jugendlichen nicht angenommen wird.

Noch ein Wort zum Schluss; am Sonntag den 7. April war unser Verein wieder mit einem Tanzstand auf dem Stadtfest in Friedrichshafen vertreten. Dabei haben wir das Publikum fünf Stunden mit unserem Hobby begeistert. Wir waren einer der wenigen Friedrichshafener Vereine, die hier präsent waren. Nach unserer Einschätzung versammelten sich an unserem Stand auch die meisten Zuschauer aller teilnehmenden Vereine.

Dies zeigt einerseits die Attraktivität unserer Sportart für das Publikum und andererseits auch das Engagement unserer Mitglieder für den Verein und die Identifikation von ihnen mit ihrem Rock'n'Roll Club Friedrichshafen e.V.

Wir möchten Sie deshalb nochmals bitten, unseren Antrag wohlwollend zu prüfen, so dass unser Verein weiterhin in der Sportstadt Friedrichshafen existieren kann.

Mit freundlichen Grüßen



Karl-Heinz Stadelmaier
Vorsitzender
RRC Friedrichshafen e.V.